



Wanderung am Sonntag

Bünde (BZ). Die Wandervereine Bünde, Kirchlengern und Stift Quernheim wandern in diesem Jahr den Wittekind-Weg über den Kamm des Wiehengebirges. Start der Etappenwanderungen ist an diesem Sonntag, 3. April. Die erste Etappe führt von der Porta nach Bergkirchen und ist etwa 16 Kilometer lang. Gleichzeitig wird auch eine zehn Kilometer lange Kurzwanderung in dem selben Gebiet angeboten. Der Sonderbus zum Ausgangspunkt der Wanderung startet um 8 Uhr auf dem Parkplatz »Auf der Worth« in Kirchlengern. Weitere Zustiege sind dann gegen 8.15 Uhr am Doberg, bei Bresser, am Marktplatz und an der Volksbank in Ennigloh. Gegen 8.45 Uhr erfolgt dann die Abfahrt an der Sparkasse in Stift Quernheim. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Die weiteren Termine der Wanderungen auf dem Wittekind-Weg können den Wanderplänen der beteiligten Vereine entnommen werden. Der Plan des Bänder Vereins, der auch weitere Veranstaltungshinweise enthält, ist im Stadtmärkteingbüro am Rathaus sowie bei der BÜNDER ZEITUNG erhältlich.

Bünde/Rödinghausen (BZ). Mit dem Brauch der Osterfeuer setzt sich Freya Damm, die stellvertretende Vorsitzende des NABU-Kreisverbandes Herford, in einer Stellungnahme kritisch auseinander. In ihrem Statement geht sie im Besonderen auch auf die Situation in Rödinghausen ein.

»Bierchen, Würstchen, Feuerschein stehen nach dem Besuch eines Osterfeuers auf der Habenseite. Kehrseite sind vielleicht einige verbrannte Tiere, viel unnötiges Kohlenstoffdioxid und Mengen von Feinstaub. Ein Freund erzählte mir, dass er und seine Frau Osterfeuer meiden, seit sie ein halb verbranntes Kaninchen aus den Flammen hätten flüchten sehen. Das kann nicht sein? Die Haufen werden doch umgeschichtet! Man möchte es gern glauben«, schreibt Freya Damm. Allerdings komme es leider nur selten vor, dass die Haufen erst kurz vor dem Brenntag aufgeschichtet oder wirklich vollständig umgesetzt werden, wie Beobachtungen des NABU Herford belegen würden. Klopfen oder rütteln mit der Forke oder mit der Schaufel des Radladers am Brennmaterial alleine genügen leider nicht, sondern würden Igel und Mäuse nur noch weiter in das scheinbar sichere Versteck hinein treiben.

Damm: »Ein bisschen Quaal an Ostern muss halt sein. Es ist ja nur einmal im Jahr. Stimmt! Aber Osterfeuer finden in OWL und Niedersachsen hundert- und sogar tausendfach statt. Das läppert sich.

Während in den Städten wie Bünde und Herford inzwischen nur einige wenige, sehr gut besuchte Feuer abgebrannt werden, halten Teile der ländlichen Bevölkerung hartnäckig am Osterfeuer auf dem eigenen Hofgelände fest, auch wenn diese schon mal direkt nebeneinander liegen – ist halt Tradition so.« So würden zum Beispiel allein in Rödinghausen insgesamt immer noch über 25 Feuer abgebrannt – mehr als zehn Feuer alleine in einem Ortsteil.

Dabei habe der Gesetzgeber schon vor mehr als zehn Jahren dem Verbrennen von pflanzlichem Material zugunsten der energetischen Nutzung und der Kompostierung einen Riegel vorgeschoben. »Aber er war auch gnädig und erlaubte traditionelle Brauchtumsfeuer von örtlichen Glaubensgemeinschaften, Parteien, Vereinen und ähnlichen Organisationen weiterhin. Nach dieser Regelung hätten in Rödinghausen die in der Zeitung angekündigten vier und nicht mehr als 25 Feuer brennen dürfen«, meint die stellvertretende NABU-Kreisvorsitzende.

Auch was die Art des Brennmaterials angehe, sei nicht immer alles im grünen Bereich. »Da wandert auch schon mal ein unliebsam gewordenes Polstermöbel bei Nacht und Nebel in die Flammen, wovon dann entsprechende Metallteile in der Asche Auskunft geben. Einzelfälle? Es ist zu hoffen und sicher nicht dort anzutreffen, wo unter den Augen hunderter Besucher abgebrannt wird«, so Freya Damm.

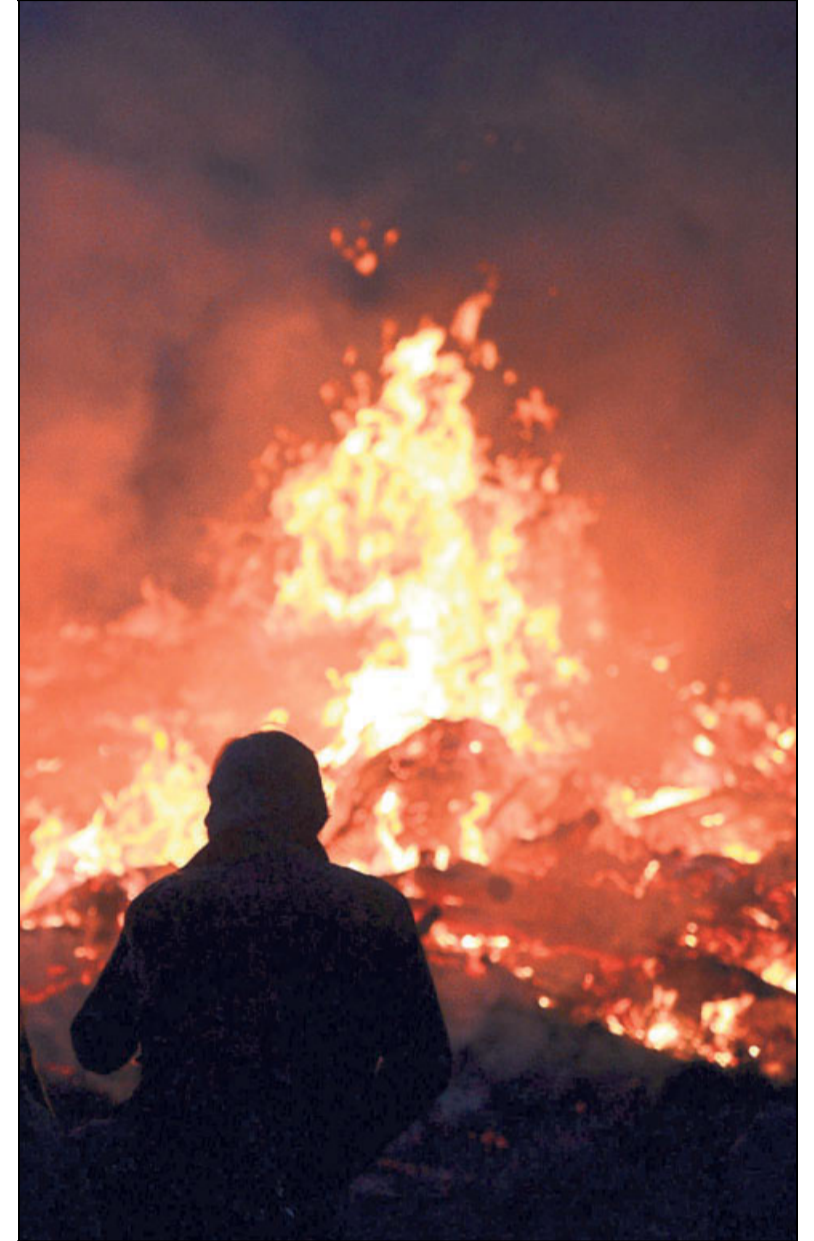
Leider seien in Rödinghausen Osterfeuer jetzt wieder entgegen der Vorschriften zu nah an Straßen, Wohnhäusern, Hecken und Bäumen abgebrannt und genau so von der kommunalen Leitung genehmigt worden. »Ist halt Tradition so!«, mutmaßt Damm.

Letztlich sei das Abbrennen von Osterfeuern ein winziger Mosaikstein im Hinblick auf den Klimawandel. Ob dieser Beitrag vermeidbar sei, müssten die Bürger der Gemeinden entscheiden, die auch im nächsten Jahr ein Feuer beantragen werden. »Von Seiten einiger Gemeindeverwaltungen werden sie wohl keine Einschränkungen hinnehmen müssen, denn dort steht man aus Tradition zu den Osterfeuern, sie werden geliebt und genehmigt. Nach Ostern kümmert man sich dann wieder gemäß Klimaschutzplan um Hausdämmung, Elektromobilität und erneuerbare Energien und bringt den Kindern in den Kitas und Schulen nachhaltiges und energiesparendes Verhalten bei«, kritisiert das NABU-Mitglied.

Sie fährt fort: »Zu Ostern haben Klimawandel, Tier- und Umweltschutz eben mal Pause zu machen. Ein bisschen Spaß muss sein. Rödinghausen auf der Sonnenseite des Wiehengebirges etwa wird sich dank seiner bevorzugten Lage noch lange über Wasser halten können. Wenn der letzte Gletscher abgeschmolzen, wenn die letzte Südseeinsel verschwunden ist, werden wir auch in den letzten Gemeinden des Kreises Herford merken, dass Osterfeuer nicht wirklich glücklich machen.«

»In Rödinghausen hätten nur vier und nicht über 25 Feuer brennen dürfen.«

Freya Damm



Laut NABU-Mitglied Freya Damm hätten Osterfeuer vor allem im ländlichen Raum Tradition.

- Anzeige -

Sorglos mit dem Vorteilspaket für Azubis

BKK Melitta Plus mit neuem TOP-Tarif „Azubi-4-You“

Rundum gut aufgestellt, ist die BKK Melitta Plus ins Jahr 2016 gestartet. Zum einen konnte das große Leistungspaket erneut erweitert werden. Zum anderen prägen solide Finanzen mit einem unterdurchschnittlichen Zusatzbeitrag das Bild. Die BKK positioniert sich regional attraktiv und konnte in 2015 deshalb allein rund 1400 Neukunden begrüßen. „Der Beratungsservice und die zusätzlichen Gesundheitsangebote überzeugen immer mehr Kunden in der Region“, freut sich Rolf Kauke, Vorstand der BKK Melitta Plus, und ergänzt: „Hervorheben möchten wir nun unseren neuen Selbstbehalt-Wahltarif für Azubis. Wir zahlen an die teilnehmenden Azubis 150 Euro Sofortprämie aus. In drei Ausbildungsjahren also z.B. bis zu 450 Euro.“

Für alle Jugendlichen, die im Sommer eine Berufsausbildung beginnen, beginnt ein neuer, spannender und interessanter Lebensabschnitt. Wichtig: Zum

Start in das Berufsleben, gehört auch eine eigene Krankenversicherung. Sobald der Arbeitgeber feststeht, kann ich mich als Azubi auch schon „aktiv“ bei einer Krankenkasse anmelden. Diese kann ich frei wählen. Als regionale Krankenkasse, mit Service-Centern in der Nähe, gibt sich die BKK Melitta Plus betont kundennah und serviceorientiert.

Für Kundenorientierung und Servicequalität erhielt die BKK Melitta Plus 2015 bei dem Wettbewerb „TOP-Service Deutschland“, das Qualitätssiegel. Sie platzierte sich in der Exzellenzgruppe und gehört damit zu den 50 besten Unternehmen bzw. Dienstleistern bundesweit.

NEU: Junge Leute, wie Azubis sind selten krank und suchen daher kaum Arzt bzw. Apotheke auf. Sie sind gesund & fit. Für diese Azubis gibt es jetzt mit dem Wahltarif „Azubi-4-You“ ein neues Angebot. Wer sich für den Tarif anmeldet, erhält jährlich eine Prämie von bis zu 150 Euro. In 3 Jahren - bis 450 Euro extra. Da es sich um einen Selbstbe-

halt-Wahltarif handelt, werden die Behandlungskosten (bis zu 160 Euro/Jahr) von der Prämie abgezogen; Vorsorgeuntersuchungen, Impfungen etc. ausgenommen. Es besteht somit ein maximales Risiko von 10 Euro jährlich.

Vorteilspaket

Das Vorteilspaket der BKK Melitta Plus beinhaltet z.B. die Teilnahme am BKK Melitta-BonusPlus. Hier kann jede(r) durch Aktivitäten zu Vorsorge und Fitness zwischen 30-200 Euro als Geldprämie erzielen. Dazu dient eine Bonuskarte, die jederzeit angefordert werden kann. MEHR: Es gibt Vergünstigungen bei kooperierenden Fitness-Studios sowie besondere Angebote. Regelmäßiger Sport im Fitness-Studio wird im BonusPlus angerechnet.

Auch im Zahnbereich ist die BKK leistungsstark. Sie übernimmt die professionelle Zahnreinigung und zahlt 80 % des Rechnungsbetrages (nach GOZ), maximal 85 Euro -einmal jährlich. Interessant ist sicher auch



Unser Vertriebsteam: Markus Wulfert und Levke Thielking freut sich auf Sie!

für viele, dass die BKK Melitta Plus 100 % der Kosten (abzüglich des gesetzlichen Eigenanteils) für selbst bezahlte, ärztlich empfohlene Schutzimpfungen erstattet. Vorzeigbar ist auch der Bereich „apothekenpflichtige alternative Arzneimittel“, die mit bis zu 100 Euro pro Versichertem jährlich übernommen werden.

Mehr-Leistungen und Service online

Für Berufsstarter gibt es eine Extra-Rubrik: www.bkk-melitta.de/mw_auszubildende/. Hier werden spezielle Leistungen situativ passend vorgestellt. Ferner gibt es Tipps, Downloads und Links rund um die Bewerbung und den Berufsstart. Doch gerade junge Menschen wünschen sich eine schnelle und bequeme Kommunikation, die die Homepage -ideal für Handys und Smartphones geeignet- bietet. Es können jederzeit, unabhängig von den Öffnungszeiten, viele Anträge und Formulare online ausgefüllt werden. Des Weiteren gibt es zum Anliegen einen

persönlichen Ansprechpartner mit Tel.-Durchwahl und E-Mail-Adresse. Besonders gut kommen Web-App und Newsletter, die jeden Interessierten auf dem Laufenden halten, an.

Hier geht es zur Web-App ->



Mobiler Service

Gerade als regionale Krankenkasse steht der persönliche Service im Vordergrund. Das heißt um auf individuelle Bedürfnisse und Fragen besser eingehen zu können, z.B. rund um den Krankenkassenwechsel, bietet die BKK Melitta Plus auch einen mobilen Service. Es kann ein Termin bei Levke Thielking, Azubiberaterin, vereinbart werden, auch direkt zuhause.

Nähere Informationen zur BKK und zum „Berufsstartpaket“ für Azubis gibt es unter ☎ 05223 79266-50 oder @ mitgliedschaft@bkk-melitta.de

Mehr Cash in de Tasche!

Azubi-4-You
Wahltarif

Ich bin...

✓ Azubi und starte gesund & fit ins Berufsleben!

bis zu 450€ in drei Jahren

Meine Vorteile:

✓ satte Sofortprämie von 150 Euro erhalten

✓ bei 3-jähriger Ausbildung bis zu 450 Euro ExtraPrämie direkt auf das Konto

✓ voller Versicherungsschutz

! Risiko im Krankheitsfall bis 10 Euro pro Jahr

Jetzt einfach...

✓ clever entscheiden für: Azubi-4-You Wahltarif

Wettbewerb TOP SERVICE DEUTSCHLAND 2015

BKK M
Melitta Plus

Die BKK in meiner Nähe!

Immer an meiner Seite



ServiceCenter Bünde
Bahnhofstraße 8
Telefon: 05223 79266-50
www.bkk-melitta-plus.de

Mit uns Berufsstart leicht & sicher!



MITQUEL WERDEN & GEWINNEN
bis 31.8.

* Jede Neuanmeldung bis zum 31.08.2016 als Azubi nimmt an der Verlosung teil. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Preise sind nicht finanziert aus Mitgliedsbeiträgen, sondern gesponsert von der Barmeria Krankenversicherung a.G.